

Dienstliche IT und Coronaferien

Beitrag von „Frechdachs“ vom 12. März 2020 20:31

Bei uns ging es jetzt sehr schnell, dass nächste Woche die Schulen geschlossen sind.

In meiner Klasse haben viele zu Hause keinen PC, sondern "nur" ein Smartphone (zum Glück mit Ineternet). Zwei meiner Schüler haben gar keinen Telefonanschluss. Für die Einarbeitung in irgendwelche Internetplattformen fehlt uns jetzt im Unterricht die Zeit. Es ist viel Organisatorisches zu erledigen bzw. noch Einführungen in die Themen zu geben, die die Schüler in den nächsten Wochen zu Hause üben und festigen. Mit den Schülern kam ich letztlich zum Entschluss, dass der Unterricht momentan in unserer Situation am besten über eine Whatsappgruppe und meiner privaten Handynummer läuft. Wir haben im Unterricht noch Regeln dafür besprochen und gemeinsam die Gruppe angelegt. Die Gründe, die dafür sprachen waren, dass sich die Schüler damit am besten auskennen, sie es auch selbst eh nutzen, die Handhabung auch einfach und für die Schüler normal ist und, und ich glaube, das ist ein wesentlicher Faktor: es ist für die Schüler in einer unsicheren Zeit etwas Vertrautes und die Kontaktmöglichkeit zu mir beruhigte sie auch ein bisschen. Meine Kollegen stehen momentan am Kopierer Schlange, das spare ich mir.